

Herrn Stadtverordneten
Heinz-Jürgen Krug
Die Linke/Liste Solidarität
Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim

Rüsselsheim, 07. November 2013

**Fragen zum städtischen Zuschuss für die Veranstaltungen
„Samstags auf dem Löwenplatz“ 2014**

Sehr geehrter Herr Krug,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 24.10.2013 und die darin aufgeworfenen Fragen, die ich wie folgt beantworten möchte:

Zu 1.: Wie genau lautet der Magistratsbeschluss zum Zuschuss für die Veranstaltungen des Freundeskreises in 2014?

Der Magistrat hat im März 2013 die Bezuschussung der Veranstaltungsreihe „Samstags auf dem Löwenplatz“ in Höhe von 5.000 Euro für das Jahr 2013 beschlossen. Für das Jahr 2014 wird ein entsprechendes Zuschusskonto gebildet und in den Haushaltsentwurf 2014 eingearbeitet, auf welchem die Summe von 5.000 € bereitgestellt wird. Da der städtische Haushalt dem Jährlichkeitsprinzip unterliegt und der Genehmigungsvorbehalt zu beachten ist, ist eine sofortige Auszahlung von Zuschüssen im Vorgriff auf das kommende Jahr nicht möglich. Eine Beschlussfassung für das Jahr 2014 ist daher bisher nicht erfolgt.

Zu 2.: Wie lief, läuft und wird laufen die Kommunikation zwischen Ihnen und, den zuständigen in der Stadtverwaltung und dem Freundeskreis Löwenplatz zum Thema Zuschuss für die Veranstaltungen des Freundeskreises in 2014 (Gesprächstermine, jeweiliger Teilnehmerkreis, Ergebnisse)?

Den oben geschilderten Sachverhalt werde ich in Kürze dem Freundeskreis mitteilen, wenn sich der Vorstand des Freundeskreises und die Stadt Rüsselsheim noch im November zum Austausch über die Zukunft der Reihe treffen. In der Folge wird die Kommunikation zur Reihe vor allem über die Stabsstelle laufen. Mit dieser sind die Details nach dem Haushaltsbeschluss zu klären und von dort wird auch die Auszahlung der Gelder angewiesen. Prinzipiell ist der Freundeskreis dann alleine für die Planung zuständig, ist jedoch angehalten Planungsfortschritte an die Stabsstelle zu kommunizieren.

Umgekehrt vermittelt die Stabsstelle wie in der Vergangenheit auch Interessenten am Löwenplatz an den Pächter des Platzes. Nicht eingebunden ist der Freundeskreis in Überlegungen zu den verkaufsoffenen Sonntagen, die von der Stabsstelle operativ mit dem Betreiber der Gastronomie vor Ort umgesetzt werden. Die über die Reihe und den Löwenplatz hinausgehende Kommunikation zu Innenstadt-Themen berücksichtigte bereits in der Vergangenheit den Freundeskreis. Hier wurde der Vorstand zu Rücksprachen mit der Stadt eingeladen, was auch für die Zukunft so bleiben soll.

Mit freundlichen Grüßen



Patrick Burghardt